

Werke In Vier Banden 4 Gesammelte Gedichte 1909 1

If you ally infatuation such a referred **Werke In Vier Banden 4 Gesammelte Gedichte 1909 1** ebook that will give you worth, acquire the categorically best seller from us currently from several preferred authors. If you desire to entertaining books, lots of novels, tale, jokes, and more fictions collections are then launched, from best seller to one of the most current released.

You may not be perplexed to enjoy every ebook collections Werke In Vier Banden 4 Gesammelte Gedichte 1909 1 that we will certainly offer. It is not roughly speaking the costs. Its approximately what you craving currently. This Werke In Vier Banden 4 Gesammelte Gedichte 1909 1 , as one of the most practicing sellers here will definitely be in the middle of the best options to review.

Mädchen brennen heller - Shobha Rao
2019-09-16

Purnima und Savita sind arm, sie sind ehrgeizig, und sie sind Mädchen - keine guten Voraussetzungen für ihre Zukunft. Nach dem Tod ihrer Mutter hat die 16-jährige Purnima wenig Trost in ihrem Leben. Sie muss sich um ihre Geschwister kümmern, während ihr Vater sie unbedingt verheiraten will. Als die ein Jahr ältere Savita in den Haushalt kommt, um an einem der Sari-Webstühle zu arbeiten, ist Purnima fasziniert von ihrer Leidenschaft und Unabhängigkeit und beginnt, sich ein Leben jenseits einer Zwangsehe vorzustellen. Doch Savita wird das Opfer einer verheerenden Gewalttat und flieht aus dem Dorf. Bald lässt auch Purnima alles hinter sich, um ihre Freundin wiederzufinden. Die Suche führt sie auf eine erschütternde Reise, in die dunkelsten Winkel der indischen Unterwelt, bis in die USA. Der Roman wechselt zwischen den Perspektiven der jungen Frauen, während die Wendungen des Schicksals unerbittlich scheinen. Allein die Freundschaft hilft ihnen, die Hoffnung auf ein selbstbestimmtes Leben aufrecht zu erhalten. In einer atemberaubenden Prosa erzählt Shobha Rao von den drängendsten Problemen, mit denen Frauen heute nicht nur in Indien konfrontiert sind: Armut, häuslicher Missbrauch, Misogynie, Zwangsehe. Ein Roman von tiefer Menschlichkeit und eine bewegende Meditation über die Freundschaft. Unvergesslich.

"Da, horch! es summt durch Wind und Schlossen--" - Ruoxing Tang 1997

Das lyrische Gedicht - Dieter Lamping 1989

Die Novellen - Conrad Ferdinand Meyer
2015-05-12

Conrad Ferdinand Meyer: Die Novellen • Der Schuß von der Kanzel • Das Amulett • Der Heilige • Die Richterin • Das Leiden eines Knaben • Gustav Adolfs Page • Die Hochzeit des Mönchs • Plautus im Nonnenkloster • Angela Borgia • Die Versuchung des Pescara Der Schuß von der Kanzel: Erstdruck in: Zürcher Taschenbuch auf das Jahr 1878, Zürich 1877. Das Amulett: Erstdruck: Leipzig (H. Haessel) 1873. Der Heilige: Erstdruck in: Deutsche Rundschau (Berlin), 1879. Die Richterin: Erstdruck in: Deutsche Rundschau (Berlin), 1885. Das Leiden eines Knaben: Erstdruck in »Schorers Familienblatt: Eine illustrierte Zeitschrift«, Berlin: 1883. Erstdruck als Buchausgabe: Leipzig (Haessel) 1883. Gustav Adolfs Page: Erstdruck in: Deutsche Rundschau (Berlin), 1882. Die Hochzeit des Mönchs: Erstdruck in: Deutsche Rundschau (Berlin), 1883/84. Plautus im Nonnenkloster: Erstdruck: Leipzig (Haessel), 1922. [»Das Brigittchen von Trogen« in Deutsche Rundschau, Bd. 29, (Berlin) 1881]. Angela Borgia: Erstdruck in Deutsche Rundschau, Bd. 69, (Berlin) 1891. Erstdruck als Buchausgabe: Leipzig (Haessel) 1891. Die Versuchung des Pescara: Erstdruck in: Deutsche Rundschau (Berlin), 1887. Vollständige Neuausgabe. Herausgegeben von Karl-Maria Guth. Berlin 2015. Textgrundlage sind die Ausgaben: Conrad Ferdinand Meyer: Sämtliche

Werke in zwei Bänden. Vollständiger Text nach den Ausgaben letzter Hand. Mit einem Nachwort von Erwin Laaths, München: Winkler, 1968. Die Paginierung obiger Ausgaben wird in dieser Neuausgabe als Marginalie zeilengenau mitgeführt. Umschlaggestaltung von Thomas Schultz-Overhage unter Verwendung des Bildes: »Conny«, Tim Tempelhofer, 2015. Über den Autor: 1825 in Zürich als Kind des Juristen und Historikers Ferdinand Meyer geboren, freundet sich der sechsjährige Conrad Ferdinand Meyer mit der zwei Jahre jüngeren Johanna Spyri an, die später mit ihren Heidi-Romanen weltberühmt werden wird. Meyer lebt bis zu seiner späten Hochzeit - 1875 im Alter von 50 Jahren - mit seiner Schwester Betsy zusammen, die ihm Beraterin und Sekretärin ist. Er schwankt zwischen der deutschen und der französischen Sprache, übersetzt umfangreich in beide Richtungen und schreibt schließlich auf Deutsch einen Roman und zehn Novellen, die zu den wichtigsten Texten aus der Schweiz des 19. Jahrhunderts zählen. 1898 stirbt Conrad Ferdinand Meyer in Kilchberg bei Zürich nach langer Krankheit in schwerer Depression.

Wendezeichen? - 2016-08-22

Die Beiträger dieses Sammelbandes wollen die nach 1989 offensichtliche Verunsicherung des Forschungsfeldes DDR-Literatur produktiv überwinden. Vier Beiträge befassen sich mit Umgang, Stellenwert und zukünftiger Rolle von DDR-Literatur (Literaturgeschichtsschreibung und methodisch-theoretische Fragestellungen). Neben zwei fachübergreifenden Beiträgen zur DDR-Geschichtsschreibung und zum russischen Autor Wladimir Dudinzew suchen mehrere Beiträge Texten 'typischer' und 'untypischer' DDR-Autoren neue Sichtweisen abzugewinnen. Brigitte Reimanns Franziska Linkerhand, aber auch ihre frühen und eher vergessenen Texte, Johannes Bobrowskis Lyrik, Bertolt Brechts Der kaukasische Kreidekreis, Christoph Heins Horns Ende und Volker Brauns Das Nichtgelebte sind Gegenstand dieser Beiträge - auf das neues Leben blühe aus den Ruinen.

Lenaus sämtliche Werke in vier Bänden: Bd. Gedichte. Zweites Buch. Dichterischer Nachlass. Lyrische Nachlese - Nicolaus Lenau 1854

Brinkmann-Handbuch - Markus Fauser
2020-06-16

Das herausragende Werk Rolf Dieter Brinkmanns hat weit über den deutschsprachigen Raum hinaus Resonanz gefunden. Die gegenwärtige Aktualität der Popliteratur macht einen grundlegenden und strukturierten Überblick zum Autor notwendig. Das Handbuch bietet erstmals eine Gesamtdarstellung aller Texte und der Medien, mit denen Brinkmann gearbeitet hat. Aufschlussreiche Querschnitte durch dieses vielschichtige Œuvre bieten die Kapitel zu den Kontexten: Sie widmen sich der Nachkriegsliteratur, der Moderne sowie der Wissensgeschichte. Konzepte wie Präsenz, Materialität und Intermedialität, Literatur- und Kunsttheorie führen hin zu den umfassenden Einzelanalysen. Beiträge zur deutschsprachigen und internationalen Wirkung, ein Anhang mit ausführlichen Informationen zu den Ausgaben und der Nachlasssituation sowie zur Sekundärliteratur runden den Band ab.

Flight of Fantasy - Neil H. Donahue 2005
After the end of Nazi era, many German writers claimed to have retreated into "Inner Emigration". This book presents the complexity of Inner Emigration through the analysis of individual cases of writers who, under constant pressure from a watchful dictatorship to conform and to collaborate, were caught between conscience and compromise.

A Companion to the Works of Heinrich Von Kleist - Bernd Fischer 2003

For over 150 years, Heinrich von Kleist (1777-1811) has been one of the most widely read and performed German authors. His status in the literary canon is firmly established, but he has always been one of Germany's most contentiously discussed authors. Today's critical debate on his unique prose narratives and dramas is as heated as ever. Many critics regard Kleist as a lone presager of the aesthetics and philosophies of late nineteenth- and early twentieth-century modernism. Yet there can be no question that he responds in his works and letters to the philosophical, aesthetic, and political debates of his time. During the last thirty years, the scholarship on Kleist's work and life has departed from the existentialist wave of the 1950s and early 1960s and opened up new avenues for coming to terms with his unusual talent. The present volume brings together the

most important and innovative of these newer scholarly approaches: the essays include critically informed, up-to-date interpretations of Kleist's most-discussed stories and dramas. Other contributions analyze Kleist's literary means and styles and their theoretical underpinnings. They include articles on Kleist's narrative and theatrical technique, poetic and aesthetic theory, philosophical and political thought, and insights from new biographical research. Contributors: Jeffrey L. Sammons, Jost Hermand, Anthony Stephens, Bianca Theisen, Hinrich C. Seeba, Bernhard Greiner, Helmut J. Schneider, Tim Mehigan, Susanne Zantop, Hilda M. Brown, and Seán Allan. Bernd Fischer is Professor of German and Head of the Department of German at Ohio State University. *Geschichte der deutschen Lyrik seit 1945* - Hermann Korte 2016-12-13

Lagunenlyrik - Venedig im Spiegel der Dichtung
- Pascal Cziborra 2009-02

Kaum eine andere Stadt Italiens, wenn nicht sogar der Welt, hat Künstler und Dichter so nachhaltig inspiriert wie Venedig. Kaum ein anderer Ort entfaltete eine ähnliche Wirkung in der Literatur; diente ihr so kontinuierlich als Schauplatz, war den Schriftstellern immer wieder eine Reise wert, und brachte aus einer nahezu unerschöpflichen Menge an Motiven bis heute immer wieder Neues hervor. Dabei halten nicht nur Goethe, Byron, Platen, Rilke oder Brecht, sondern auch zahlreiche zeitgenössische Dichter und Dichterinnen der Klagen der Adria ihren Spiegel vor. Pascal Cziborra spürte den motivischen Traditionslinien der Lagunenlyrik nach und schuf damit ein wichtiges Werk der europäischen Literaturgeschichte, das sich auch als Interpretationshilfe für die Lyrikanalyse bestens eignet.

Über die Galgenlieder Christian Morgensterns - Anthony T. Wilson 2003

Mein heller Abgrund - Christian Wiman
2018-01-15

Mein Gott mein heller Abgrund In den all mein Sehnen nicht gehen will Wieder komme ich an den Rand all meines Wissens Und nichts glaubend glaube ich dies. So beginnt Christian Wimans wilde, wunderschöne, mutige und poetische Pilgerreise nach einer Krebsdiagnose

zurück zum Glauben an einen Gott, den er - oder der ihn - aufgegeben zu haben schien. "Ein Zeugnis für die menschliche Fähigkeit, Gnade zu erleben, selbst in Zeiten größten Leids, und für den Entschluss, vollständiger zu leben und zu lieben, auch wenn der Tod herannaht." New York Times, Kathleen Norris "Vielleicht braucht jede Generation einen Autor, der vom ausgetretenen Weg abweicht und dadurch den Zugang zum Glauben erneuert, wie es Christian Wiman tut." Wall Street Journal, David Yezzi Primitive Thinking - Nicola Gess 2022-09-06 This book examines the discourse on 'primitive thinking' in early twentieth century Germany. It explores texts from the social sciences, writings on art and language and - most centrally - literary works by Robert Musil, Walter Benjamin, Gottfried Benn and Robert Müller, focusing on three figurations of alterity prominent in European primitivism: indigenous cultures, children, and the mentally ill.

Engel über Europa - Rüdiger Süner
2018-09-21

Rainer Maria Rilke (1875–1926) war nicht nur einer der größten deutschen Dichter, sondern auch ein "Gottsucher", der jedoch ganz eigene Wege ging. Abgeschreckt vom bigotten Katholizismus seiner Mutter, wandte er sich zunächst vom Christentum ab und suchte Inspirationen auf andere Weise. In München-Schwabing traf er um 1900 auf Künstler, Esoteriker und Anthroposophen, die ähnlich wie er auf der Suche nach individuellen spirituellen Erfahrungen waren, darunter Paul Klee, Franz Marc, Stefan George und Rudolf Steiner. Rilke suchte das "Göttliche" nicht in fernen transzendenten Himmeln, sondern im "Hiesigen": in der Magie der Natur und in der Aura einfacher Alltagsdinge, die er in einer unnachahmlichen Sprache zu beschreiben wusste. In seinem Buch zeigt Rüdiger Süner, dass Rilke auch heute noch die Bedürfnisse vieler Menschen anspricht, die - enttäuscht von traditionellen Religionen - auf der Suche nach dem sind, was seit Tausenden von Jahren mit der Metapher "Gott" umschrieben wird. Rilke nähert sich dem subtil an, ist undogmatisch, auch im Kampf mit den dunklen Seiten Gottes. Und er ist aufgeschlossen gegenüber spirituellen Traditionen, befragt Buddhismus, Islam, ägyptische und griechische Mythen und sogar

okkulte Strömungen wie Theosophie und Spiritismus. Ein aufgeklärter Europäer, offen für die Traditionen der Mystik, der wichtige Inspirationen schenken kann.

König David als Künstler - Andreas Bernhardt 2020-08-24

Die Bibel schreibt König David musische Talente zu: Er ist nicht nur Herrscher, sondern auch Sänger, Tänzer, Psalmist. Diese Attribute bilden die Grundlage für die Stilisierung Davids zum Inbegriff des Künstlers. Die Studie untersucht die Entstehung dieses Bildes sowie seine Variationen in der deutschsprachigen Literatur. Der „hebräische Orpheus“ erweist sich als Fixgestalt im Kunstdiskurs, an der Dichter ihr eigenes Kunstverständnis profilieren.

Absolute Lyrik - Jürgen H. Petersen 2006

Sprachbetrachtung im Literaturunterricht?

- Thomas Landgraf 2020

Kann das Wissen um sprachlich-grammatische Zusammenhänge das literarische Verstehen befördern? Oder grundsätzlicher: Wie ist es angesichts divergierender germanistischer Ausdifferenzierungen in Linguistik und Literaturwissenschaft um die Einheit des Deutschunterrichts bestellt? Die Studie unterzieht das Verhältnis von sprachlichem und literarischem Lernen einer fundiert kritischen Sichtung und prüft populäre Thesen auf verborgene Prämissen und Implikationen. Die Untersuchungen von Thomas Landgraf münden in der Konsequenz, Vielgestaltigkeit als eine zentrale Eigenschaft des Deutschunterrichts zu begreifen und die Gemeinsamkeiten von Sprach- und Literaturunterricht in den angezielten Rezeptionskompetenzen zu suchen. Im Ergebnis erweist sich die Fähigkeit zur planvollen Deautomatisierung des Lesevorgangs als ein gemeinsames Basiselement. Darüber hinaus gelingt es Landgraf, die Vorstellung eines einheitlichen, „integrativen“ Deutschunterrichts an entscheidenden Stellen herauszufordern.

Die Spiegelstadt - Justin Cronin 2016-10-31

Die Zwölf – Wesen der Dunkelheit, Todfeinde der Menschen – sind vernichtet, ihre hundertjährige Schreckensherrschaft über die Welt ist vorüber. Nach und nach wagen sich die Überlebenden aus ihrer eng ummauerten Zuflucht, Hoffnung keimt auf. Auf den Ruinen der einstigen Zivilisation wollen sie eine neue, eine bessere

Gesellschaft aufbauen: der älteste Traum der Menschheit. Doch in einer fernen, verlassenem Stadt lauert der Eine: Zero. Der Erste. Der Vater der Zwölf, der den Ursprung des Virus in sich trägt. Einst ein hochbegabter Wissenschaftler, der, seit er seine große Liebe verlor, nur noch von Rachedurst und Wut erfüllt ist. Sein Ziel ist es, die Menschheit endgültig auszulöschen. Seine Truppen sind bereit. Und der Zeitpunkt ist gekommen. Nur Amy vermag ihn jetzt noch aufzuhalten, das Mädchen aus dem Nirgendwo, die einzige Hoffnung der Menschheit. Und so treten sie und ihre Freunde an zum letzten großen Kampf zwischen Licht und Dunkelheit ...

Ludwig Strauss: An Approach to His Bilingual "Parallel Poems" - Julia Matveev 2018-08-06

This book is devoted to the study of the bilingual "parallel poems" of Ludwig Strauss (Aachen 1892 - Jerusalem 1953) created between 1934 and 1952 in Palestine/Israel and which exist in two variants, a Hebrew and a German version, one of which is the original and the other a self-translation. The aim of this study is to compare the versions and their interpretation based on Strauss's theoretical essays on poetry and translation, his political writings and works of literary criticism. Special attention is paid to Strauss's concept (linked with the idea of messianic redemption) of poetry as a "fore-image" of a future true community of men and as "the earthly expression of the Absolute" directed at interpreting divine revelation and its "translation" into human language. In examining Strauss's experiments with self-translation, by which he aimed at establishing a dialogue between languages, and between people and nations, this study considers the two processes of translation: from divine speech into human language and from one human language into another.

'Being Towards Death' - Sylvie Avakian 2021-04-19

This book draws the philosophical contribution of Martin Heidegger together with theological-spiritual insights from the East, especially that of Nikolai Berdyaev. Thus, it brings into dialogue the West with the East, and philosophy with theology. By doing so, it offers Christian theology an existential-spiritual language that is relevant and meaningful for the contemporary

reader. In particular, the work explores Heidegger's 'being towards death' (Sein zum Tode) as the basis for theological-philosophical thinking. Only the one who embraces 'being towards death' has the courage to think and poetize. This thinking, in turn, makes 'being towards death' possible, and in this circular movement of thinking and being, the mystery of being reveals itself and yet remains hidden. Since the work aims at demonstrating 'being towards death' through language, it transitions away from the common formulations and traditionally accepted ways of writing (dogmatic) theology towards an original, philosophical reflection on faith and spirituality. At different points, however, the work also retrieves the profound thoughts and theologies of the past, the insightful creativity of which cannot be denied.

Lügennetz - James Patterson 2014-02-17

Ein Serienmörder wird gefasst – und nur Nina Bloom weiß, dass er unschuldig ist ... Um ihn zu retten, muss sie sich den Dämonen ihrer Vergangenheit stellen Nina Bloom führt als erfolgreiche New Yorker Anwältin und liebevolle Mutter ein perfektes Leben. Aber das alles beruht auf einer Lüge ... Achtzehn Jahre zuvor wurde Nina durch eine furchtbare Entdeckung dazu gezwungen, ihr bisheriges Leben in Key West hinter sich zu lassen und eine andere Identität anzunehmen. Nicht einmal ihre Tochter weiß von alledem. Doch dann wird ein vermeintlicher Serienmörder von damals gefasst, und nur Nina weiß, dass dies nicht der richtige Mann ist. Sie darf nicht zulassen, dass ein Unschuldiger bestraft wird, aber dazu muss sie sich der Vergangenheit stellen – einer tödlichen Vergangenheit.

Modernism and Mimesis - Stephen D. Dowden 2020-09-26

This book offers a bold new view of the way in which modernist fiction, painting, music, and poetry are interlinked. Dowden shows that modernism, contrary to a longstanding view, did not turn away from mimesis. Rather, modernism operates according to a deepened understanding of what mimesis is and how it works, which in turn occasions a fresh look at other related dimensions of the modernist achievement. Modernism is neither "difficult" nor elitist. Instead, it trends toward simplicity, directness,

and common culture. Dowden argues that naïveté rather than highbrow sophistication was for the modernists a key artistic principle. He demonstrates that modernism, far from glorifying subjective creativity, directs itself toward healing the split between subject and object. Mimesis closes this gap by resolving representation into play and festivity.

Bücher, die man kennen sollte - Ludwig Sternaux 1920

Deutsches Wörterbuch - Jacob Grimm 1854

Theodor Fontane Bibliographie - Wolfgang Rasch 2006-01-01

The complete literature by and about Theodor Fontane during the period 1839 – 2004 is documented for the first time in this three-volume bibliography. Fulfilling a long-standing wish of researchers, it is an indispensable reference work for those active in Fontane research and German literary studies. It draws the great writer's profile as a novelist and journalist into far sharper relief, and for the first time documents his widely published complete works in their entirety. All told, 14,000 individual titles are listed, around 5,500 from the primary literature and around 8,500 from the secondary literature. The research was based on the collection of books, journals and newspaper clippings at the Potsdam-based Fontane Archiv whose holdings have been systematically expanded.

Die Richterin / Das Leiden eines Knaben - Conrad Ferdinand Meyer 2015-05-12

Conrad Ferdinand Meyer: Die Richterin / Das Leiden eines Knaben und andere Novellen • Die Richterin • Das Leiden eines Knaben • Gustav Adolfs Page • Die Hochzeit des Mönchs • Plautus im Nonnenkloster Die Richterin: Erstdruck in: Deutsche Rundschau (Berlin), 1885. Das Leiden eines Knaben: Erstdruck in »Schorers Familienblatt: Eine illustrierte Zeitschrift«, Berlin: 1883. Erstdruck als Buchausgabe: Leipzig (Haessel) 1883. Gustav Adolfs Page: Erstdruck in: Deutsche Rundschau (Berlin), 1882. Die Hochzeit des Mönchs: Erstdruck in: Deutsche Rundschau (Berlin), 1883/84. Plautus im Nonnenkloster: Erstdruck: Leipzig (Haessel), 1922. [»Das Brigittchen von Trogen« in Deutsche Rundschau, Bd. 29, (Berlin)

1881]. Inhaltsverzeichnis Vollständige Neuauflage. Herausgegeben von Karl-Maria Guth. Berlin 2015. Textgrundlage sind die Ausgaben: Conrad Ferdinand Meyer: Sämtliche Werke in zwei Bänden. Vollständiger Text nach den Ausgaben letzter Hand. Mit einem Nachwort von Erwin Laaths, München: Winkler, 1968. Die Paginierung obiger Ausgaben wird in dieser Neuauflage als Marginalie zeilengenau mitgeführt. Umschlaggestaltung von Thomas Schultz-Overhage unter Verwendung des Bildes: »Conny«, Tim Tempelhofer, 2015. Gesetzt aus Minion Pro, 11 pt. Über den Autor: 1825 in Zürich als Kind des Juristen und Historikers Ferdinand Meyer geboren, freundet sich der sechsjährige Conrad Ferdinand Meyer mit der zwei Jahre jüngeren Johanna Spyri an, die später mit ihren Heidi-Romanen weltberühmt werden wird. Meyer lebt bis zu seiner späten Hochzeit - 1875 im Alter von 50 Jahren - mit seiner Schwester Betsy zusammen, die ihm Beraterin und Sekretärin ist. Er schwankt zwischen der deutschen und der französischen Sprache, übersetzt umfangreich in beide Richtungen und schreibt schließlich auf Deutsch einen Roman und zehn Novellen, die zu den wichtigsten Texten aus der Schweiz des 19. Jahrhunderts zählen. 1898 stirbt Conrad Ferdinand Meyer in Kilchberg bei Zürich nach langer Krankheit in schwerer Depression.

Gesammelte Gedichte - T. S. Eliot 1988-01

Beim Wort genommen - Eckart Kleßmann
2019-07-04

In diesem Buch werden 65 Gedichte - vom Spätmittelalter bis zur Gegenwart - interpretiert. Gedeutet von einem Schriftsteller, der selber Lyriker ist und davon spricht, wie diese Verse ihn durch ein langes Leben begleitet haben und was sie ihm bedeuten.

National Union Catalog - 1970

Includes entries for maps and atlases.

Songbook - Theodor Storm 2022-02-28

Deutsch: Das Stormliederbuch von 2021, Band 1, ist eine Rückbesinnung auf das legendäre Stormliederbuch von 1917 mit Liedern, Gedichten & Sprüche von Theodor Storm sowie den darin enthaltenen Zeichnungen von Josua Leander Gampp. Unsere Fassung ersetzt die noch urheberrechtlich geschützten Zeichnungen von Herrn Gampp durch Fotografien von

Blumen. Dabei lag unser Augenmerk auf der Gesamtkomposition von Storms Gedichten & Liedern und den Fotografien von Herrn Peter Vornberg (entstanden von April - Okt. 2021) sowie einer Neuordnung der Storm'schen Lyrik im Stormliederbuch; ein ganzer Tag, gefolgt von den vier Jahreszeiten. Für die Komposition von Text und Bild konnten wir für unser Projekt Elisabeth Truxa (Wien) hinzugewinnen, die vor allem auf die Harmonik von Text & Bild besonderen Wert legte. Wichtig dabei, dass beim Lesen kein unruhiges Springen zwischen Bild und Text entsteht. Idealerweise sollte das Auge zuerst beim Bild, dann beim Text und abschließend beim Bild sein. Die englische Nachdichtung des Stormliederbuchs durch den Anglisten Albrecht Kienow, können Leserinnen und Leser im direkten Vergleich mit dem Original in einer deutsch-englischen Ausgabe erwerben. Mit den drei Versionen des Stormliederbuchs Band 1 und der hier vorliegenden Version auf Englisch & Hochdeutsch hoffen wir, ihr literarisches Interesse aufs Neue für den großen Dichter Theodor Storm geweckt zu haben. English: The songbook of the year 2021 is a recollection of the legendary songbook of the year 1917, which contained songs, poems and sayings by Theodor Storm and illustrations by Joshua Leander Gampp. This edition replaces the illustrations by Gampp, which are still protected by copyright with photographs, mainly of flowers. It was our first aim to arrange the pictures and poems in such a way that both harmonize with each other. We also selected from the original book those pieces that seemed to us the most suitable ones. The photographs were taken by Peter Vornberg between April and October 2021. Elisabeth Truxa in Vienna was the designer who proved great mastery in composing pictures and text in a most artful way.

Das fremde Land der Vergangenheit - Eva Kocziszky 2015-09-16

Die Monographie macht in der Dichtung des 20. Jahrhunderts eine Strömung kenntlich, die »archäologische Poesie« genannt wird. Im Kontrast zur »Ruinenpoesie« des 18. Jahrhunderts wird das Adjektiv »archäologisch« hier im doppelten Sinne benutzt: Es weist auf eine wissenschaftliche Ausgrabungstätigkeit hin, deren Raum die Gedichttexte evozieren, und

meint zugleich eine Metapher, die auf ein poetisches Verfahren hinweist. In Auseinandersetzung mit Ausgrabungsorten wird so der Raum des Archäologischen poetologisch konstruiert. Untersucht werden Dichtungen u.a. von G. Benn, G. Hauptmann, M.L. Kaschnitz, E. Arendt und D. Grünbein. Trümmer sind für sie Denkbilder, die von Zerstörung und Gewalt in einer verfallenen Gegenwart erzählen.

The Modern Restoration - Stephen Parker
2004-01-01

This book seeks to move twentieth-century German literary history away from its stubbornly persistent reliance on the political turning-points of 1933 and 1945. In the first part of the book, the authors analyze a synchronic corpus of literary journals, identifying a restorative aesthetic mood in the years 1930-1960 which persists across political date boundaries. In the second part, the careers of five writers are considered diachronically against this prevailing restorative climate: Gottfried Benn, Johannes R. Becher, Bertolt Brecht, Günter Eich, and Peter Huchel. Combining these two approaches, the authors show that a fresh perspective that challenges established literary-historical periodisations can shed light on the common cultural and aesthetic ground shared by writers, editors and critics across the ideological divides of the era.

Die Konkretisierung lyrischer Subjektivität im deutschsprachigen Bildgedicht des 19. Jahrhunderts - Nicola Ettl 2010

Lebenssimulationen - Torsten Bügner
2013-12-16

Still - Susan Cain 2013-01-30

Selbstsicheres Auftreten und die Beherrschung von Small Talk sind nicht alles. Susan Cains glänzendes Plädoyer für die Qualitäten der Stillen. „Ein leerer Topf klappert am lautesten“. Aber wer der Welt etwas Bedeutendes schenken will, benötigt Zeit und Sorgfalt, um es in Stille reifen zu lassen. „Still“ ist ein Plädoyer für die Ruhe, die in unserer Welt des Marktgeschreis und der Klingeltöne zu verschwinden droht. Und für leise Menschen, die lernen sollten, zu ihrem „So-Sein“ zu stehen. Ohne sie hätten wir heute keine Relativitätstheorie, keinen „Harry Potter“, keine Klavierstücke Chopins, und auch die

Suchmaschine „Google“ wäre nie entwickelt worden. „Still“ baut eine Brücke zwischen den Welten, kritisiert aber das gesellschaftliche Ungleichgewicht zugunsten der Partylöwen und Dampfplauderer. Es herrscht eine „extrovertierte Ethik“, die stille Wasser zwingt, sich anzupassen oder unterzugehen. Ihre Eigenschaften – Ernsthaftigkeit, Sensibilität und Scheu – gelten eher als Krankheitssymptome denn als Qualitäten. Zu unrecht, sagt Susan Cain, und stellt sich gegen den Trend, der „selbstbewusstes Auftreten“ verherrlicht. „Still“ ist das Kultbuch für Introvertierte, hilft aber auch Extrovertierten, ihre Mitmenschen besser zu verstehen.

Handbuch der deutschsprachigen

Exilliteratur - Bettina Bannasch 2013-10-14
Das Handbuch führt in Positionen der aktuellen exilliterarischen Forschung ein und erkundet ihr Potential für die Arbeit mit Texten, in denen die Erfahrung des Exils im Zentrum steht. In exemplarischen Einzelanalysen werden sechzig Werke der deutschsprachigen Exilliteratur vorgestellt. Einführende Überblicksdarstellungen geben Auskunft über Möglichkeiten und Grenzen theoretischer Perspektivierungen, wie sie insbesondere durch postcolonial studies, gender studies und Jewish studies sowie durch die interkulturelle Germanistik und die kulturwissenschaftliche Erinnerungsforschung angeregt wurden.
Nachkriegsmoderne - Fabian Lampart
2013-04-30

In diesem Band untersucht der Autor die Transformationen der deutschsprachigen Lyrik zwischen 1945 und 1960. Problematisiert wird das literarhistorische Analysemodell, demzufolge die westdeutsche Nachkriegsliteratur nach dem nationalsozialistischen Traditionsbruch vor allem durch eine Anverwandlung der 'klassischen' Moderne westlicher Prägung charakterisiert sei. Deshalb geht es zunächst um die Rekonstruktion von Moderne als Diskussionszusammenhang, der im literarischen Leben nach 1945 sukzessive reflektiert und neu ausgehandelt wird, vor allem mit Blick auf kulturkritisch geprägte literaturpolitische Selbstverständigungsprozesse der frühen Nachkriegsjahre. Im Zentrum stehen exemplarische Studien zu Gottfried Benn, Bertolt Brecht, Günter Eich, Peter Huchel, Karl Krolow, Paul Celan, Ingeborg Bachmann, Peter

Rühmkorf und Hans Magnus Enzensberger. Ergebnis der Untersuchung ist die kritische Revision der prominenten Auffassung einer raschen Assimilation von Poetiken der lyrischen Moderne nach 1945. Stattdessen wird Nachkriegsmoderne als komplexe ästhetische Übergangs- und Orientierungsphase vor dem Hintergrund der von Restauration und Modernisierung geprägten janusköpfigen 1950er Jahre vorgeschlagen.

Ilse Aichingers Lyrik - Hannah Markus

2015-10-16

Ilse Aichingers Lyrik gehört eher zum postulierten als zum tatsächlichen literarischen Kanon: Knapp hundert der im Deutschen Literaturarchiv Marbach aufbewahrte Gedichte und Gedichtentwürfe sind noch unveröffentlicht, und für das mehrfach ausgezeichnete publizierte Werk fehlte bisher eine methodisch fundierte Überblicksstudie. Der Band bietet Analysen aller gedruckten und ungedruckten Gedichte und

Prosagedichte, Entwürfe und Vorstufen. Eine Kombination quantitativer Auswertungsmethoden mit genauer Textanalyse sowie die Aufschlüsselung von Vorstufen und Entwürfen nach textgenetischen Gesichtspunkten lassen die Charakteristika und Entwicklungslinien dieser Lyrik nachvollziehbar werden und bisher nicht gesehene Textbezüge aufscheinen. Erkennbar wird, wie bewusst Selektionsprozesse im Arbeitsprozess und in der Veröffentlichungspolitik stattgefunden haben. Textstruktur und Textsteuerung machen im Bezug aufeinander die poetischen Prinzipien sichtbar, die dieses lyrische Werk prägen. Exkurse zum Prosagedicht Günter Eichs und zu den Parallelen im Hinblick auf Paul Celans Umgang mit biographischen Spuren verorten Aichingers Werk in seiner Zeit und eröffnen neue Ansätze zur Erforschung der Lyrikgeschichte nach 1945.

The National Union Catalog, Pre-1956 Imprints - Library of Congress 1973